



# BERNER JÄGERVERBAND

## FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Jagdhundekommission / commission des chiens de chasse

### Nachsucheorganisation NASU

## Jahresbericht des NASU-Verantwortlichen 2022

### Allgemeines

Nach zwei Jahren Corona-Virus und den Lehren daraus, bzw. den Schutzkonzepten des BAG, konnten wir unsere Aktivitäten aufrechterhalten.

In den Vereinen wurden mit Hundegespannen regelmässig in kleinen Gruppen geübt und für die verschiedenen Prüfungen vorbereitet. Etliche Hundeführer haben Prüfungen absolviert und mit Erfolg bestanden. Herzliche Gratulation an Alle die bestanden haben und Kopf hoch für diejenigen die Pech hatten. Versucht es im Jahr 2023 nochmal.

Einige Gespanne haben sich bereits für Nachsuche in der letzten Jagdperiode zur Verfügung gestellt. Dies ist sehr erfreulich und trägt zu einer weidgerechten Jagd bei.

Damit wir unsere Aufgabe gemäss Vereinbarung mit dem Jagdinspektorat des Kantons Bern erfüllen können, benötigen wir geeignete Hundegespanne für diese anspruchsvolle Tätigkeit. Was wäre die Nachsuchorganisation ohne das Engagement dieser Hundeführer? Einmal mehr grosses Merci an Alle die sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellen.

### Ausbildung

Am kantonale Ausbildungstag der Jagdhundeobmänner / NASU-Verantwortlichen vom 12. März 2022 in Unterbach konnte ich rund 70 Hundeverantwortliche, bzw. Hundeführer, begrüssen. Der Militärflugplatz Meiringen bot wiederum ideale Voraussetzungen für diese Ausbildung. Zum Thema der zeit- und fachgerechten Nachsuche waren drei Referenten eingeladen.

Die kantonale Bernische Gesetzgebung schreibt eine zeit- und fachgerechte Nachsuche vor, konkretisiert den Begriff aber nicht. Der Begriff der zeit- und fachgerechten Nachsuche ist ein sogenannt unbestimmter Rechtsbegriff. Sehr viele Faktoren beeinflussen diesen und es gibt keine klare Grenze, weshalb eine Beurteilungsbreite immer da sein wird, bzw. muss. Dies war der Grund, um dieses Thema in unsere Ausbildung aufzunehmen.

Dr. Walter Mühlhaupt Präsident der TKJ, erläuterte kompetent den Begriff der zeit- und fachgerechten Nachsuche aus Juristischer Sicht. Die Wildhüter Kurt Schweizer und Yves Portmann erläuterten aus der Praxis, mit ihrer grossen Erfahrung und anhand von Beispielen auf eine sehr eindrückliche Art was es heisst, eine zeit- und fachgerechte Nachsuche zu machen.

Es fand eine angeregte Diskussion im Anschluss an die Referate statt. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und Gedankenaustausch endete der NASU-Ausbildungstag.

An dieser Stelle danke ich den Referenten für ihre hervorragenden Beiträge zur Bereicherung unseres Ausbildungstages.

Für die Ausbildung der NASU – Gespanne in den Vereinen steht das NASU-Ausbildungskonzept, welches auf der Homepage aufgeschaltet ist, zur Verfügung. Nach diesem Konzept soll die Ausbildung der NASU-Hunde in dezentral durchgeführten Kursen der Jagdvereine gefördert werden. Das Hauptgewicht richtet sich auf einen guten Gehorsam und die Schweissarbeit.

## **Nachsuchen**

Die Jagdsaison 2022 wurde pro Kalenderjahr (01.01.-31.12) geplant, ausgewertet und abgerechnet. Die Anzahl der Nachsuchen durch Jäger Nachsuche Gespanne waren höher als im letzten Jahr.

Im Sektor Seeland fand im Frühling eine Aussprache mit Präsidenten und Hundeobmänner Patentjägerverein Seeland (PJVS) und dem Vorstehundejägerverein des Kanton Bern (VJHV) statt.

In den nächsten Jahren ist absehbar, dass es im Seeland zu einem personellen Engpass kommen wird, da einerseits bewährte NASU-Gespanne nicht mehr zur Verfügung stehen und andererseits erfahrene Wildhüter in Pension gehen.

Die anwesenden Verantwortlichen werden versuchen, bei bestehenden, ehemaligen und potenziellen NASU-Gespannen zu überzeugen / motivieren, bei der NASU-Organisation mitzumachen.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass eine Lösung nicht kurz-, sondern mittelfristig gefunden werden muss. Ziel sollte es sein, dass bis in zwei Jahren mehr Gespanne für die NASU im Seeland eingesetzt werden können. In der Jagdsaison 2022/2023 ist es gut angelaufen, die Pikettorganisation hat bereits gut funktioniert. Ich hoffe, dass wir den eingeschlagenen Weg fortsetzen können.

Im Sektor Thun hat der Jagd- und Wildschutzverein Thun und Umgebung (JWVT) nach einer Zusammenkunft im Sommer mit den Wildhütern (WH), den Verantwortlichen des Vereins und Hundegespannen eine gute Lösung zur Erfüllung der NASU-Einsätze gefunden. Auch hier konnten die geforderten Einsätze in der Jagdsaison 2022/2023 erfüllt werden.

Im Sektor Konolfingen hat der Hundeverantwortliche des Jägerverein Konolfingen, die NASU-Einsätze mit teilweise neuen Hunde-Gespannen wieder nach dem Pikettplan sicherstellen können.

Im Sektor Frutigen, Kandertal, Adelboden konnte die NASU – Organisation auch dieses Jahr den Bedarf an Einsätzen nicht vollständig erfüllen. Mit den Verantwortlichen werde ich gemeinsam versuchen anfangs 2023 eine Lösung zu suchen für die Jagd 2023, um die NASU-Einsätze sicherzustellen.

Ich danke Allen in diesen drei Sektoren bestens, die sich spontan zur Verfügung gestellt haben, damit die NASU-Organisation wieder funktioniert und die Einsätze sichergestellt werden konnten.

Die Auszahlung an die NASU-Führer erfolgte Ende März und vor Weihnachten 2022, an den Kanton (Wildhüter) Ende Januar 2023. Hundeführern, welche mehr als vier Jahr aktiv Nachsuchetätigkeit leisteten, konnten die Prüfungsgebühren rückerstattet werden. Einige Hunde erlitten Verletzungen, welche entschädigt wurden, fünf Hunde mussten infolge Todesfalls aus der NASU-Liste gestrichen werden. Es ist nicht einfach seinen treuen Begleiter zu verlieren, doch es bleiben die Erfolge und schönen Erinnerungen

Im Zusammenhang mit der Anpassung der Prüfungsgebühren, wurden auch die Richtlinie der NASU-Organisation, inkl. Anhang I ergänzt, mit Entschädigung Schwarzwildgatter und neue Tarifentschädigungen. Neu werden die Gebühren für das Saugatter gem. Gebührenordnung Saugatter Elgg rückvergütet.

Dem Wunsch von verschiedenen Hundeführern aber auch um Bussen vorzubeugen, wurde den NASU - Führern ein Schild „Hundeführer im Einsatz“ abgegeben.

Das Nachsuchewesen verlief auch in dieser Jagdsaison ohne grosse Probleme, kleinere Schwierigkeiten konnten bilateral rasch gelöst werden.

## **Einsatzzentrale „SECURITAS“**

Ende Juli, nach Vorliegen der Pikettpläne, Sektorkarten und Hundeführerverzeichnisse, konnten die Daten in der Einsatzzentrale der Securitas installiert und die Mitarbeiter auf ihre Aufgabe vorbereitet werden. Das letzte Jagdjahr verlief aus meiner Sicht sehr gut, da fast keine negativen Meldungen eintrafen. Fazit, die Einsatzzentrale Securitas hat ihre Aufgabe gemäss Leistungsvereinbarung wiederum sehr gut erfüllt.

In der SECURITAS haben wir nach wie vor einen sehr guten Partner, der für uns die Einsatzzentrale während der ganzen Jagdperiode zuverlässig betreut und uns die Einsätze nach den vorgegebenen Pikettplänen vermittelt. Für diese Arbeiten ein kräftiges Merci an die Mitarbeiter der Einsatzzentrale.

## **Personelles**

Berner Oberland

Michael Imobersteg aus Boltigen hat die Nachfolge von Hanspeter Wyssen JHK-Vorstandsmitglied und NASU – Koordinator Berner Oberland übernommen.

## Jagdinspektorat

Für meine Anliegen hatte ich vom Jagdinspektorat immer die volle Unterstützung. Die Zusammenarbeit war konstruktiv und immer im Sinne der Sache.

Die Zusammenarbeit mit den Wildhütern betreffend Ausbildung und Übernahme von Nachsuchen von Piktverantwortlichen hat problemlos funktioniert.

Besonders gefreut hat mich, dass an der Schweissprüfung Berner Oberland die drei Wildhüter, Thomas Schwarzenbach, Bernhard Ruchti und Remo Tännler, unsere Gespanne begleitet haben.

## Schlussbemerkung / Dank

Die Jagdsaison 2022 ist abgeschlossen. Die Arbeit macht mir Freude, soll aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass immer wieder Steine aus dem Weg geräumt werden müssen, um unsere Arbeit optimal erfüllen zu können.

Ich möchte Allen für die Vorbereitungsarbeiten in der NASU-Organisation und ihrem Engagement während der Jagd herzlich danken. Den Mitarbeitern der Securitas danke ich für ihre geleistete Arbeit. Sie haben die Aufgaben der Einsatzzentrale, welche nicht immer ganz einfach war, sehr gut erfüllt. Besten Dank auch dem Jagdinspektorat und den Wildhütern für das kooperative Miteinander im Sinne der Sache „Wild“.

## Ausblick

- Für mich gilt es, das Erreichte zu halten, allenfalls noch zu verbessern.

NASU- Verantwortlicher

  
Heinz Trutmann

Meiringen, 30.12.2022



Erfolgreiche Nachsuche für Jäger und Hundegespann immer wieder ein Erlebnis

Kopie:

- Präsident Jagdhundekommission BEJV Marc Beuchat